

ANDREW LLOYD WEBBER MUSICAL GALA

27. Dezember 2020 | Stuttgart, Liederhalle Hegel-Saal

Eine zweieinhalbstündige Show zu Ehren eines der größten Musikkomponisten aller Zeiten mit Auszügen aus seinen Meisterwerken: Das Phantom der Oper, Cats, Jesus Christ Superstar, Evita, Sunset Boulevard, Starlight Express, Aspects of Love, Liebe stirbt nie, Song and Dance...

Seit zwei Jahren begeistert diese Show Zuschauer in Deutschland, in der Schweiz, in Österreich, Italien, Norwegen, Schweden und Dänemark. Nach einer triumphalen Tournee durch China sind sie zurück. fünf Gesangsolisten, zehn singenden und tanzenden Musicaldarsteller, allesamt direkt aus dem Londoner West End, nehmen die Zuschauer mit auf eine emotionale Berg- und Talfahrt der großen Gefühle. Ein 14-köpfiges live Orchester, farbenprächtige Kostüme und eine aufwendige Licht und Multimedia Technik machen diesen Abend zu einer sensationellen Show. Wer kennt sie nicht? Titel wie "Don't Cry for me Argentina", "Memories", "Starlight Express", "With One Look", "Music of the Night"... Die weltbekannten Musical-Highlights des Starkomponisten zusammengefasst in einer wunderbaren Show: Die **ANDREW LLOYD WEBBER MUSICAL GALA**.

Energiegeladen führt unser Moderator in deutscher Sprache das Publikum mit seiner charmanten Art durch das Programm. Rasante Tanzszenen, großartig interpretierte Musik, stimmungsgewaltiger Gesang und eine spektakuläre Lichtshow, die Andrew Lloyd Webber Musical Gala bietet all dies und noch mehr. Eine Show, die sowohl die Fans des Meisters begeistert als auch die Zuschauer, die Webbers Musik ganz neu entdecken.

Die aus Australien stammende und in Paris lebende Choreografin Jeanette Damant entwarf die Choreografie, die mit der Regie von Jochen Sautter, der ebenfalls in Paris lebt und arbeitet, geschickt abgestimmt ist. Das spektakuläre Video-mapping und Lichtdesign von Daniel Stryjecki geben der Show eine einzigartige Note und lassen faszinierende Bilder entstehen. Die Kostüme wurden in Paris in Zusammenarbeit mit Rick Dijkman, Kostümdesigner bei Disneyland Paris, entworfen. Orchestriert und arrangiert wurde die Musik von Peter Oleksiak, der die 14 Musiker aus England, Spanien, Deutschland und Polen leitet. Für die künstlerische und musikalische Gesamtleitung sind Deborah Sasson und Jochen Sautter verantwortlich.

Pressestimmen:

Neue Presse Hannover:

„Bei der Andrew-Lloyd-Webber-Gala lag am Sonnabend-abend im Theater am Aegi Broadway-Atmosphäre in der Luft. Und davon sogar eine ganze Menge...
...eine schillernde Broadway-Show mit funkelnden Pailletten-Out-fits, hochkarätigen Sängern und vertrauten Melodien des Musical-Meisters.“

Main Post Würzburg:

„Das Publikum kommt voll auf seine Kosten. Von „Love changes everything“ und „All I ask of you“ zu „Evita“. Als Ché begeistert Jonathan Radford mit dem Song „Oh what a Circus“ ebenso wie als Jesus mit „Gethsemane“ aus „Jesus Christ Superstar“. Dauerhit „Memory“ aus „Cats“ darf natürlich nicht fehlen, zelebriert von Lindsay Kearns, die auch - gemeinsam mit einem in unterschiedlichen Rollen großartigen Zac Hamilton - den „Phantom“ - Ohrwurm „Think of me“ darbietet.“

Augsburger Zeitung:

„Es wurde nun in einer großen Gala dem Meister des Musicals ein musikalisches Denkmal gesetzt, auf welchem seine schönsten Bühnenstücke klang- und bildgewaltig eine neue Interpretation erfahren durften...“

... Erstaunlich viel Wert wurde auch auf den visuellen Rahmen dieser bunten Webber-Gala gelegt: Dezent, aber wirkungsvolle Filmeinblendungen im Hintergrund verliehen den einzelnen Beiträgen ein stimmungsvolles Ambiente, das subtile Spiel mit Lichteffekten und transparenten Stoffvorhängen schuf immer wieder eine neue Atmosphäre, die die Kompositionen unentwegt in ein unterbewusstes Wechselspiel der Gefühle einbinden.“

Südkurier:

Die ausgeklügelte und gleichzeitig unaufgeregte Licht- und Videotechnik trug ihren Teil zum Gelingen der Gala bei. Charmant führte Moderator Tyrone Chambers durchs Programm, um dann gleich wieder als Solist den nächsten Musical-Hit zu singen.

Die Song-Liste der Show

Greatest Star of All
Primadonna
High Flying Adored
Macavity
Pumping Iron
Love Changes Everything
I Don't Know How to Love Him
All I ask of you
Oh what a Circus
Don't cry for me Argentina
No Matter What
Jesus Christ Superstar
Gethsemane
And the Money Keeps Rolling in

PRESSEINFORMATION



Pause

Jellicle Cats

Memory

Music of the Night

Think of me

King Herode's song

Rum Tum Tigger

Car Chase from Sunset Boulevard (instrumental)

Sunset Boulevard

Buenos Aires

Starlight Express

Stick it to the Man from School of Rock

With one Look

Phantom of the Opera

Light at the End of the Tunnel